

Tagung des Instituts für Philosophie
der Universität Oldenburg

vom 01. bis 03. November 2019



**Karl Jaspers, Hannah Arendt und Heinrich Barth
zur Aktualität der Freiheitslehre Augustins**

Tagungsort: Karl Jaspers-Haus
Unter den Eichen 22, Oldenburg

Kontakt: kirstin.zeyer@uni-oldenburg.de

in Kooperation mit
der Heinrich Barth-Forschungsstelle an der
Kueser Akademie für Europäische Geistesgeschichte,
der Karl Jaspers-Gesellschaft und der Forschungsstelle
Hannah Arendt-Zentrum

PROGRAMM

Samstag, 02. November

Sektion II: Existenz und Freiheit

(Moderation: Paulus Schürmann M.A.)

Freitag, 01. November

Sektion I: Zwischen Vergangenheit und Zukunft:

Auslegung und Geschichte

(Moderation: Prof. Dr. Reinhard Schulz)

		09.00-09.45 Uhr	Existenz und Freiheit bei Karl Jaspers Prof. Dr. Anton Hügli, Basel		
		09.45-10.30 Uhr	Freiheit der Existenz bei Barth und Jaspers Prof. Dr. Inigo Bocken, Nijmegen	09.00-09.45 Uhr	Sonntag, 03. November <i>Sektion IV: Gnade, Freiheit und Politik</i> (Moderation: Fabian Warislohner M.A.) Gnade im Kontext der Philosophie. Bemerkungen zur Augustinus-Rezeption bei Heinrich Barth und einigen seiner Zeitgenossen Dr. Christian Graf, Basel
14.00 -14.30 Uhr	Begrüßung und Einführung ins Thema Prof. Dr. Reinhard Schulz, Oldenburg	10.30-11.00 Uhr	Kaffeepause		
14.30-15.15 Uhr	Existentielle Phänomenologie als „Wesenserfahrung des Göttlichen?“ Prof. Dr. Harald Schwaetzer, Hildesheim/ Bernkastel-Kues	11.00-11.45 Uhr	Das Freiheitsproblem bei Arendt und Jaspers Prof. Dr. Frauke-Annegret Kurbacher, Münster	09.45-10.30 Uhr	Freiheit und Kooperation. Das Verhältnis von Existenz und Transzendenz bei Heinrich Barth Johanna Hueck M.A., Freiburg /Bernkastel-Kues
15.15-16.00 Uhr	„...damit ein Anfang sei.“ Die ambivalente Bedeutung des Augustinus im Werk Hannah Arendts Dr. Nils Baratella, Oldenburg	11.45 –12.30 Uhr	Freiheit und die ‚Welt der Erscheinung‘ bei Arendt, Adolf Portmann und Heinrich Barth Prof. Dr. Armin Wildermuth, St. Gallen	10.30-11.00 Uhr	Kaffeepause
		12.30-13.15 Uhr	Diskussion der Sektion II	11.00-12.00 Uhr	Projektpräsentation Studium Generale in der BRD nach 1945 am Beispiel des Engagements von Karl Jaspers Prof. Dr. Gabriele Molzberger, Wuppertal
16.00-16.30 Uhr	Kaffeepause	13.15-15.00 Uhr	Mittagspause		
			<i>Sektion III: Transzendenz und Freiheit</i> (Moderation: Helene Schaefermeyer B.A.)	12.00 –12.45 Uhr	Diskussion der Sektion IV
16.30-17.15 Uhr	Die großen Philosophen: Heinrich Barths Philosophiegeschichtsphilosophie PD Dr. Kirstin Zeyer, Oldenburg/Bernkastel-Kues	15.00-15.45 Uhr	Karl Jaspers und das Umgreifende Malte Unverzagt M.A., Oldenburg	13.00 Uhr	Ende der Veranstaltung
17.15-18.00 Uhr	Diskussion der Sektion I	15.45-16.15 Uhr	Kaffeepause		
18.00-19.00 Uhr	Wein-Empfang im Karl Jaspers-Haus	16.15-17.00 Uhr	Jaspers' existenzphilosophischer Gottesbeweis Dr. Dominic Kaegi, Heidelberg		
20.00 Uhr	Abendessen	17.00-17.45 Uhr	Die Ohnmacht in der Freiheit. Spuren Augustins im Denken von Karl Jaspers Dr. Bernd Weidmann, Heidelberg		
		17.45-18.30 Uhr	Diskussion der Sektion III		
		20.00 Uhr	Abendessen		